

Bist Du bei mir

Musik: Johann Sebastian Bach und Gottfried Heinrich Stölzel

Text: Gottfried Heinrich Stölzel

*„Bist du bei mir, geh ich mit Freuden
zum Sterben und zu meiner Ruh.
Ach, wie vergnügt wär so mein Ende,
es drückten deine schönen Hände
mir die getreuen Augen zu.“*

Ursprünglich war dies eine Sopran-Arie aus der Oper Diomedes (Uraufführung 1718) von Gottfried Heinrich Stölzel. Nur einige Jahre später arrangierte Johann Sebastian Bach die Arie als eine Version für Singstimme und Continuo (also zum Beispiel Orgel). Sie ist als Nr. 25 im Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach von 1725 zu finden ist (BWV 508).